

Stadt Oberhausen	28.11.2018 15:00 Uhr	Sozialausschuss
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
29. Sitzung des Sozialausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 170, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

Anwesende

Frau Kirsten Oberste-Kleinbeck
 Frau Marita Wolter
 Frau Beatriks Brands
 Herr Rene Derksen
 Herr Manuel Dröhne
 Frau Dorothee Radtke
 Herr Bülent Sahin
 Herr Jochen Kamps
 Frau Anja Kösling
 Herr Ercan Telli
 Herr Hans Josef Tschärke
 Herr Helmut Bennewa
 Frau Karin Dubbert
 Herr Eugen Lenz
 Herr Ludgerus Breuckmann
 Herr Bernhard Sporkmann
 Herr Sebastian Gurrullis
 Frau Heike Hansen
 Herr Jörg Pusch
 Herr Siegfried Lampe
 Herr Hans-Otto Runkler
 Frau Andrea-Cora Walther

Abwesende

Frau Ulrike Willing-Spielmann
 Frau Sonja Bongers
 Herr René Pascheberg
 Frau Yannah Selonke
 Frau Kathrin Lösken
 Frau Bürgermeisterin Stefanie Opitz

Stadt Oberhausen	28.11.2018 15:00 Uhr	Sozialausschuss
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
29. Sitzung des Sozialausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 170, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

Verwaltung

Frau Elke Münich
 Herr Frank Bohnes
 Herr Udo Spiecker
 Herr Ralf Güldenzopf
 Herr Achim Kawicki
 Herr Thomas Willecke
 Frau Ulrike Schönfeld-Nastoll
 Frau Britta Costeck
 Herr Uwe Bonsack
 Frau Margit Köhler
 Herr Jürgen Jäschke
 Herr Andreas Beulshausen
 Frau Kornelia Kruck
 Frau Sabine Lupzik
 Herr Christian Sauter
 Herr Heiko Kutsch
 Frau Susanne Schmitz-Freihoff
 Frau Dorothea Albrecht

Gäste

Herr Patrick Brenger
 Frau Stefanie Schadt
 Herr Frank Domes
 Herr Holger Fängerling
 Herr Uwe Beier
 Herr Mauno Gerritzen

SPD-Fraktion
 Fraktion Die Grünen
 Diakonisches Werk
 Kinder- und Kulturkreis
 AWO Oberhausen / ZAQ
 Der Paritätische

Außerdem

weitere Gäste
 Vertreter der Medien

Stadt Oberhausen	28.11.2018 15:00 Uhr	Sozialausschuss
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
29. Sitzung des Sozialausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 170, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

Tagesordnung:

I. ÖFFENTLICHER TEIL

1 Kenntnisnahmen

- 1.1 ESF-Förderprogramm: "Stark im Beruf - Mütter mit Migrationshintergrund steigen ein" - Antrag der ZIB-Bildungsoffensive
Vorlage: B/16/4053-01

2 Berichte

- 2.1 Familienbericht 2017
Vorlage: M/16/4088-01
- 2.2 Suchthilfeplanung für die Stadt Oberhausen - Zwischenbericht 2018
Vorlage: M/16/4046-01
- 2.3 3. Quartalsbericht 2018 des Eigenbetriebes „ASO Alteneinrichtungen der Stadt Oberhausen“
Vorlage: M/16/4203-01

3 Vorberatungen

- 3.1 Wirtschaftsplan 2019 der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung „ASO Alteneinrichtungen der Stadt Oberhausen“
Vorlage: B/16/4194-01

4 Beschlussfassungen

- 4.1 Zuschussantrag des Kinder- und Kulturkreises Oberhausen e.V. zur Betreuung von Flüchtlingen in Oberhausen für das Jahr 2019
Vorlage: B/16/4161-01

5 Mitteilungen der Verwaltung

- 5.1 Flüchtlingswesen - mündlicher Bericht
- 5.2 Sonstiges

Stadt Oberhausen	28.11.2018 15:00 Uhr	Sozialausschuss
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
29. Sitzung des Sozialausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 170, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

Frau Oberste-Kleinbeck begrüßt die Anwesenden, insbesondere die Gäste und die Presse. Die Einladung sowie die Unterlagen sind allen Mitgliedern des Sozialausschusses form- und fristgerecht zugegangen.

Gegen die Niederschrift der Sitzung vom 30.10.2018 bestehen keine Einwände, Herr Spiecker teilt jedoch mit, dass er den TOP 3.1 im nichtöffentlichen Teil der Niederschrift mit einem Zusatz versehen möchte. Frau Oberste-Kleinbeck schlägt vor, dieses unter TOP 2.2 „Mitteilungen der Verwaltung – sonstiges“ zu behandeln.

Hierzu erheben sich keine Einwände.

Die Vorsitzende stellt die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest und eröffnet die 29. Sitzung des Sozialausschusses.

I. ÖFFENTLICHER TEIL

1. Kenntnisnahmen

1.1. ESF-Förderprogramm: "Stark im Beruf - Mütter mit Migrationshintergrund steigen ein" - Antrag der ZIB-Bildungsoffensive Vorlage: B/16/4053-01

Herr Telli bedankt sich für die Umsetzung dieses ausgezeichneten Projekts.

Der Sozialausschuss nimmt den Beschluss des Jugendhilfeausschusses zur Kenntnis.

2. Berichte

2.1. Familienbericht 2017 Vorlage: M/16/4088-01

Frau Schönfeld-Nastoll legt eine Äquivalenzskala zur Seite 43 des Familienberichtes vor. Diese ist der Niederschrift beigelegt.

Anschließend geben Frau Schönfeld-Nastoll sowie Frau Costecki einen kurzen Überblick zum Familienbericht 2017 anhand einer Präsentation.

Stadt Oberhausen	28.11.2018 15:00 Uhr	Sozialausschuss
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
29. Sitzung des Sozialausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 170, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

Insgesamt wurden 5.000 Familien per Zufallsprinzip ausgewählt und angeschrieben, hiervon haben 1.258 Familien (26%) an der Befragung teilgenommen.

Da die Rücklaufquote in den einzelnen Sozialquartieren sehr unterschiedlich war (zwischen 5 und 50 Prozent), wurde keine Gesamtauswertung, sondern eine Betrachtung innerhalb der einzelnen Sozialquartiere vorgenommen.

Deutlich erkennbar ist, dass über 50 % der Familien mit einem niedrigen Bildungsniveau von Armut betroffen sind.

Frau Münich merkt an, dass der Familienbericht Anhaltspunkte liefert, die sowohl für die Arbeit im Dezernat 3 als auch dezernatsübergreifend wichtig sind.

Herr Telli bedankt sich für den guten Gesamtüberblick. Auffallend beurteilt er die geringe Rücklaufquote. In künftige Überlegungen sollte einfließen, wie mehr Menschen erreicht werden können und Entwicklungen auf der Grundlage bisheriger Berichte dargestellt werden können.

Frau Walther schlägt eine Handlungsweise analog dem Frauenförderplan vor. Dort wurde ein Ampelsystem installiert, welches den Realisierungsstand darstellt.

Herr Tscharke dankt allen Mitwirkenden für den Bericht und regt an, von Seiten der Politik den weiteren Prozess zu begleiten.

Frau Walther fragt nach, was die Kommune gegen Armut unternehmen kann bzw. was die Kommune unternimmt. Darauf erwidert Frau Münich, dass die Kommunen gemeinsam mit den Wohlfahrtsverbänden sehr versiert im Umgang mit materieller Armut sind, aber über keine Instrumente verfügen, Armut abzuschaffen. Materielle Armut kann vorrangig nur durch ausreichende und auskömmlich bezahlte Arbeit verhindert werden.

Frau Costeck erläutert, dass ein proaktiver Umgang mit dem Bericht wichtig ist. Der Bericht sollte anderen Bereichen sowie externen Akteuren mit der Bitte um Umsetzung weitergegeben werden. Ebenfalls sollte in bestehenden Arbeitskreisen mit dem Bericht gearbeitet werden.

Herr Telli befürwortet ebenfalls die weitere Begleitung des Berichts durch eine Zusammenarbeit der Politik mit der Fachverwaltung.

Der Sozialausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

2.2. Suchthilfeplanung für die Stadt Oberhausen - Zwischenbericht 2018 Vorlage: M/16/4046-01

Der Sozialausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

Stadt Oberhausen	28.11.2018 15:00 Uhr	Sozialausschuss
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
29. Sitzung des Sozialausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 170, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

- 2.3. 3. Quartalsbericht 2018 des Eigenbetriebes „ASO Alteneinrichtungen der Stadt Oberhausen“
Vorlage: M/16/4203-01**

Der Sozialausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

3. Vorberatungen

- 3.1. Wirtschaftsplan 2019 der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung „ASO Alteneinrichtungen der Stadt Oberhausen“
Vorlage: B/16/4194-01**

Der Sozialausschuss berät die Drucksache B/16/4194-01 unter Enthaltung der Linke.Liste-Fraktion zustimmend vor.

4. Beschlussfassungen

- 4.1. Zuschussantrag des Kinder- und Kulturkreises Oberhausen e.V. zur Betreuung von Flüchtlingen in Oberhausen für das Jahr 2019
Vorlage: B/16/4161-01**

Frau Oberste-Kleinbeck bedankt sich für die bisher geleistete gute Arbeit des Kinder- und Kulturkreises Oberhausen e.V.

Anschließend beschließt der Sozialausschuss die Drucksache B/16/4161-01 einstimmig.

„Der Sozialausschuss beschließt, dem Kinder- und Kulturkreis Oberhausen e.V. für das Jahr 2019 einen Zuschuss zur Flüchtlingsbetreuung in Höhe von 60.000 Euro zu gewähren.

Mittel für die Bezuschussung stehen im Haushaltsjahr 2019 beim Produkt 050207, Hilfen für Asylbewerber/innen, Auftrag 320005020701, Sachkonto 531813, Kontraktmanagement - Erstattung an übrige Bereiche, zur Verfügung.“

Stadt Oberhausen	28.11.2018 15:00 Uhr	Sozialausschuss
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
29. Sitzung des Sozialausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 170, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

5. Mitteilungen der Verwaltung

5.1. Flüchtlingswesen - mündlicher Bericht

Herr Bohnes berichtet über die derzeitige Zuweisungssituation. Danach sind von März 2017 bis Ende September 2018 keine Zuweisungen nach Oberhausen erfolgt. Im Oktober wurden 20 Personen, im November keine Personen zugewiesen. Mit weiteren Zuweisungen muss gerechnet werden.

Für 2019 werden ca. 185.000 bis 225.000 Flüchtlinge für die Bundesrepublik prognostiziert. Oberhausen rechnet daher für 2019 mit circa 500 Zuweisungen.

5.2. Sonstiges

entfällt

Ende des öffentlichen Teils: 16:04 Uhr

Kirsten Oberste-Kleinbeck
Vorsitzende

Dorothea Albrecht
Schriftführerin